

Unfallstatistik 2018

31.864

Verkehrsunfälle ereigneten sich im Jahr 2018 = Rückgang um 0,08%

Unfallorte

77 % aller Verkehrsunfälle ereigneten sich innerhalb von Städten und Gemeinden

15% auf Landstraßen

5% auf Autobahnen

Personenschaden

4.600 Personen wurden bei Verkehrsunfällen geschädigt

- 33 Personen wurden getötet (+ 13,8 %)
- 782 schwer verletzt (+2,49 %)
- 3.785 leicht verletzt (+0,85 %)

Unfallverursacher

- Männer 54%
- Frauen 30%
- Junge Fahrer 12%
- Senioren (65+) 15%
- Pkw-Fahrer 60%
- Lkw-Fahrer 9%
- Motorrad-Fahrer 1%
- Fahrrad-Fahrer 3%

Schwerpunkte

Hauptunfallursachen

- Abstand 11.203
- Vorfahrt 2.313
- Geschwindigkeit 2.098
- Überholen 617
- Alkohol 538
- Drogen 93

Verkehrsstraftaten

- Unfallflucht 8.106
- Fahren ohne Fahrerlaubnis 1.376
- Fahren unter Alkoholeinfluss 1.035
- Fahren unter Drogeneinfluss 788

Fahrrad-Fahrer

- 1.427 Unfälle mit Beteiligung von Fahrrädern, davon
- 63 mit Pedelec
- 1.072 Fälle mit Personenschäden,
- 864 Mal waren Fahrrad-Fahrer Unfallverursacher

Prävention

Geschwindigkeitskontrollen

- 11,6 Millionen Fahrzeuge wurden gemessen
- 518.000 Verstöße festgestellt
- Beanstandungsquote 4,5%

Drogenprävention

Bei Präventionsveranstaltungen wurden in

- 238 Klassen
- 5.037 Schüler und
- 260 Eltern erreicht.

Polizeipuppenbühne

Die Polizeipuppenbühne konnte mit ihrer Präventionsarbeit 3.620 Kinder und 2.120 Erwachsene informieren.